

Logistik-Forum Schweiz

26. Oktober 2017, Verkehrshaus der Schweiz, Luzern

Programm



Effizienz durch Digitalisierung und Nachhaltigkeit –
Technologische Chancen nutzen, Ressourcen schonen
und wirtschaftlich erfolgreich sein.



detranz

SPEDLOGSWISS



VEREIN
NETZWERK
LOGISTIK

Willkommen zum Logistik-Forum Schweiz

Wir freuen uns Sie am 26. Oktober zum ersten **Logistik-Forum Schweiz** zum Thema: **Effizienz durch Digitalisierung und Nachhaltigkeit** im Verkehrshaus der Schweiz begrüßen zu dürfen.

Im klassischen Sinne ist ein Forum eine öffentliche Versammlungsstätte, ein Marktplatz, ein Platz für den Austausch und Diskurs; ein Ort, an dem Fragen gestellt und Antworten gesucht werden; ein Platz, wo sich Meinungen bilden und wo Bilder einer/Ihrer zukünftigen Logistik entstehen.

Die Verbände VNL, SpedlogSwiss, Intralogistik Schweiz, Reffnet und Detranz zeigen aus ihrer Perspektive Herausforderungen und Lösungen für eine moderne Logistik im Spannungsfeld von Digitalisierung und Nachhaltigkeit. So ergibt sich für die Besucher durch die Vernetzung der Perspektiven ein reichhaltigeres Bild der Logistik.

Ein Forum lebt natürlich auch davon, dass Besucher und Referenten, Anbieter und Nachfrager sich treffen, den Diskurs weiterführen und vertiefen. Wir laden Sie dazu ein, die Perspektiven auszutauschen, in den Diskurs einzusteigen und mit wertvollen Anregungen angereichert in den operativen Alltag zurückzukehren.

Wir wünschen Ihnen am ersten Logistik-Forum Schweiz spannende Vorträge, intensive Gespräche, neue Einsichten und viele neue Kontakte.

Herzlichst



Prof. Dr. Herbert Ruile
Präsident VNL Schweiz

Die Veranstalter des Logistik-Forums Schweiz

Der VNL Schweiz ist die Plattform für die nachhaltige Entwicklung einer leistungsfähigen Schweizer Wirtschaft. Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft stehen in einem regelmässigen, interaktiven Austausch über Herausforderungen und Lösungsansätze.



Das Thema des Logistik-Forums Schweiz 2017

«Effizienz durch Digitalisierung und Nachhaltigkeit» – Technologische Chancen nutzen, Ressourcen schonen und wirtschaftlich erfolgreich sein.

In einer Welt, die sich immer mehr in eine Dienstleistungsgesellschaft wandelt, gibt es viele Chancen für neue Geschäftsmodelle.

Wie gehen Unternehmen mit diesen Entwicklungsperspektiven um? Welchen Beitrag leistet die Digitalisierung in Logistik und Supply Chain Management dazu? Welche Rolle spielt die Digitalisierung, um nachhaltige Logistik- und Wirtschaftssysteme zu entwickeln?

Experten präsentieren und diskutieren Lösungsansätze, um am Standort Schweiz wettbewerbsfähig zu bleiben.

Teilnehmer- und Referentenkreis:

- Vorstände, Geschäftsführer, Gründer, Supply Chain Manager
- Führungskräfte, Fachexperten und Wissenschaftler aus Planung und allen Bereichen der Logistik
- Controller und Projektmanager aus Industrie und Handel
- Anbieter von Logistikprodukten, -lösungen und -dienstleistungen

Was die Teilnehmer erwartet:

- Kritische Auseinandersetzung mit dem Thema Digitalisierung und Nachhaltigkeit entlang der Wertschöpfungskette
- Interaktiver Marktplatz und ergebnisorientierte Netzwerkplattform
- Hochkarätiger Teilnehmerkreis von über 200 Personen
- Denkanstösse, Lösungen und Best Practice

Die Intralogistik Schweiz (ILS)

ist der Verband schweizerischer Unternehmen, die Produkte und Dienstleistungen im Bereich der Intralogistik erbringen. Sie vertritt die gemeinsamen wirtschaftlichen, ideellen und technischen Interessen der Verbandsmitglieder gegenüber von Organisationen, Verbänden und Behörden.

Reffnet.ch ist das vom Bund unterstützte Netzwerk Ressourceneffizienz Schweiz. Unter dem Motto «Fit im Wettbewerb – sparsam mit Ressourcen» unterstützt der Verein speziell KMU bei der Analyse und Umsetzung von Effizienzpotentialen.

Detranz – Innovationszentrum für transporteffizientes Wirtschaften Uri engagiert sich für den nachhaltigen Güterverkehr von Heute und Morgen. Welche neuen Anforderungen stellt dies an die Akteure verladende Wirtschaft, Logistik und Transportunternehmen sowie Güterverkehrsunternehmen?

SPEDLOGSWISS, der Verband der international tätigen Speditions- und Logistikunternehmen in der Schweiz, ist verkehrsneutral und repräsentiert mehr als 95 % der Speditionsbranche. Er vertritt die Interessen von über 330 Mitgliedsfirmen aus Spedition und Logistik.



Das Programm

8.00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer und Gäste

8.30 Uhr **Begrüssung:** **Herbert Ruile**
(Präsident Verein Netzwerk Logistik Schweiz)



Daniel Schlup
(Leiter Vermittlung & Entwicklung und
Vizedirektor Verkehrshaus der Schweiz)



Urban Camenzind
(Regierungsrat Kanton Uri)



Thomas de Courten
(Nationalrat und SPEDLOGSWISS-Präsident)



9.00 Uhr **Keynote:**
«Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Logistik: Wie hängt das zusammen?»
Prof. Dr. Thomas Myrach (Direktor des Instituts für Wirtschaftsinformatik der Universität Bern,
Leiter der Abteilung Informationsmanagement)



9.30 Uhr **Vorstellung der parallelen Sessions:**
Herbert Ruile (VNL Schweiz)
Rainer Züst (Reffnet.ch)
Johannes Heeb (detranz)
Peter Spycher (Intralogistik Schweiz)

9.45 Uhr **Session 1**

<p>vnl SCHWEIZ</p> <p>Konferenzsaal «Coronado»</p> <p>Moderation: Daniel Meier</p> <p>Logistics Platform based on Salesforce® – Wie lässt sich ein Cloudsystem im Vertrieb in der Logistik und für Digitalisierungsprojekte einsetzen?</p> <p>Stefan Lührs (Head des Salesforce Teams, Lufthansa Industry Solutions)</p>  <p>Logistik-Riskmanagement; rechtliche und versicherungstechnische Aspekte</p> <p>Raphael Brunner (Rechtsanwalt, LL.M. Legal Partner MME Legal/Tax/Compliance, Zürich)</p>  <p>Jaennette Leiser (Fachspezialistin/Kundenberaterin, Mitglied des Kaders bei Kessler & Co AG)</p> 	<p>Reffnet.ch Netzwerk-Ressourceneffizienz Schweiz</p> <p>Raum «DC3»</p> <p>Moderation: Rainer Züst</p> <p>Geschlossene Materialkreisläufe – eine echte Herausforderung</p> <p>Dr. Rainer Züst (Geschäftsführer Züst Engineering AG sowie Vorstandsmitglied Reffnet.ch)</p>  <p>Vom Schrotthändler zu einem Wertstoffsammel-Dienstleister</p> <p>Dr. Walter Schenker (CEO, Loacker Swiss Recycling AG)</p>  <p>Ein Stahlwerk im Kontext «Lean & Industrie 4.0» – Anforderungen an die Schrottsammlung und -aufarbeitung</p> <p>Daniel Jung (Leiter strategische Beschaffung, Swiss Steel AG)</p> 	<p>detranz</p> <p>Raum «Orion»</p> <p>Moderation: Johannes Heeb</p> <p>Der Grossverteiler in den Regionen – Ansätze zu Decoupling, Nachhaltigkeit und CO₂-Neutralität</p> <p>Georg Weinhofer (Leiter Fachstelle Logistik, Coop Genossenschaft)</p>  <p>Versorgung der Volg-Filialen – Logistische Herausforderungen und Lösungen</p> <p>Patric Kaufmann (Leiter Transportbetriebe Food & Mitglied der Geschäftsleitung, TRAVECO Transporte AG)</p> 	<p>INTRALOGISTIK SCHWEIZ</p> <p>Raum «Fokker»</p> <p>Moderation: Peter Spycher</p> <p>Erhöhung der Anlagenverfügbarkeit mit «digitalisiertem Instandhaltungsmanagement CDM»</p> <p>Markus Maurer (Verkaufsleiter, Alfred Imhof AG)</p>  <p>Michal Malach (IT Support Supervisor, DPD (Schweiz) AG)</p>  <p>24/7 Support – Präventive Wartung und Instandhaltung</p> <p>Thomas Seiler (Teamleader System Operation Roche bei der Swisslog AG)</p> 
--	--	--	---

11.00 Uhr Kaffeepause

<p>vni SCHWEIZ</p> <p>Konferenzsaal «Coronado»</p> <p>Moderation: Bernhard Mähr</p> <p>Optimierung der Inbound Logistik durch Integration eines Transportsystems in die Gesamtprozesse bei Mahle</p> <p>Dr. Markus Lohrey (Head of Logistic Europe (TEL), MAHLE Behr GmbH & Co. KG)</p>  <p>Bernd Kutz (Chief Solution Expert Supply Chain Execution, SAP SE)</p>  <p>Digitalisierung und Transport Management bei Lindt & Sprüngli (International) AG</p> <p>Philipp Muster (Managing Director bei der efreight AG)</p>  <p>Frank Glienke (Corporate Logistics Manager, Lindt & Sprüngli AG)</p> 	<p>Reffnet.ch Netzwerk Ressourceneffizienz Schweiz</p> <p>Raum «DC3»</p> <p>Moderation: Rainer Züst</p> <p>Ecodesign 3.0 – Optimierung von Wertschöpfungsnetzwerken</p> <p>Dr. Rainer Züst (Geschäftsführer Züst Engineering AG sowie Vorstandsmitglied Reffnet.ch)</p>  <p>Ganze Wertschöpfungsketten optimieren – Möglichkeiten und Erfolge</p> <p>Dr. Christoph Klahn (Leiter Design for Additive Manufacturing, inspire AG)</p>  <p>Zusatznutzen durch umfassendes Ecodesign – Fokus auf den Endkunden</p> <p>Matthias Weber (Senior Ingenieur Prozessentwicklung, Felsomat GmbH & Co. KG)</p> 	<p>detranz</p> <p>Raum «Orion»</p> <p>Moderation: Johannes Heeb</p> <p>Logistik-Ansprüche in und für Regionen 2030 – Die Sicht der Kunden</p> <p>Jan Arnet (Verwaltungspräsident der Biosphäre Markt AG, Unesco Biosphäre Entlebuch; Gruppenleitungsmitglied Bertschi Dürrenäsch, Geschäftsbereichsleiter Flüssigchemie Europa)</p>  <p>Logistik-Angebote in und für Regionen 2030 – Die Sicht des Anbieters</p> <p>Peter Galliker (CEO, Galliker AG)</p> 	<p>INTRALOGISTIK SCHWEIZ</p> <p>Raum «Fokker»</p> <p>Moderation: Peter Spycher</p> <p>Digitale Transportaufträge für Industrie 4.0</p> <p>Marc Bolliger (CEO & Founder, Pickwings.ch)</p>  <p>Intralogistics Design in the Process Industry</p> <p>Dr. Serge De Boni (Founder & CEO, Argenius Management SA)</p> 
--	--	--	---

12.45 Uhr *Mittagessen (optional mit Führung durch die Sonderausstellung des Verkehrshauses mit Daniel Schlup)*

14.00 Uhr **Dialog**

<p>Moderation: Katrin Reschwamm</p> <p>Cyber Security in der digitalen Wertschöpfungskette</p> <p>Prof. Dr. Petra Maria Asprion (Leitung Kompetenzzentrum Cyber Security/Cyber Resilience, FHNW)</p>  <p>Blockchain-unterstützter, GDP-konformer Versand von Arzneimitteln</p> <p>Sacha Uhlmann (CTO, modum.io AG)</p>  <p>Diskussion mit: Prof. Dr. Petra Maria Asprion, Sacha Uhlmann & Matthias Bossardt (Partner, Leiter Cyber Security & Technology Risk und Risk Data Protection Services bei KPMG)</p>	<p>Moderation: Rainer Züst</p> <p>Kreislaufwirtschaft – Grenzen und Herausforderungen an die Logistik</p> <p>Dr. Rainer Züst (Geschäftsführer Züst Engineering AG sowie Vorstandsmitglied Reffnet.ch)</p>  <p>Nutzen der digitalisierten Transportlogistik in der Kreislaufwirtschaft</p> <p>Rudolf Hänni (CEO & VR, Xplanis AG)</p>  <p>Diskussion mit: Dr. Rainer Züst, Rudolf Hänni und weitere</p>	<p>Moderation: Johannes Heeb</p> <p>Denklabor – Strategien für eine Nachhaltige Logistik in und für Regionen & Ergebnismarkt Session 1 & 2</p> <p>Johannes Heeb (detranz)</p>  <p>Decoupling für die Alpen</p> <p>Manuel Herrmann (Leiter Alpenschutzpolitik, Alpeninitiative)</p>  <p>Diskussion</p>	<p>Moderation: Rudolf Mayer-Richert</p> <p>Transparenz in der Digitalisierung</p> <p>Andreas Engel (Executive Vice President, SSI Schäfer IT Solutions GmbH)</p>  <p>Künstliche Intelligenz</p> <p>Michael Schüpbach (Sales Engineer, Fanuc Switzerland GmbH)</p>  <p>Nachhaltigkeit in der Logistik 4.0</p> <p>Arne Holland (Leiter Consulting Intralogistics, Jungheinrich AG)</p>  <p>Diskussion</p>
--	---	---	--

15.15 Uhr *Kaffeepause*

15.45 Uhr **Zusammenfassung der parallelen Sessions & Paneldiskussionen**

<p>Keynote: «Ocean's Seven – Im Kampf gegen Wellen und Strömungen» Romano Mombelli (Extremschwimmer, Schweizer- und Weltrekordhalter)</p>	
--	---

<p>Keynote: «Mountain Logistics» Thomas Kirchhofer (Logistikleiter Ski WM 2017 St. Moritz)</p>	
---	---

17.05 Uhr **Abschluss & Preisverleihung «Logistikpreis»,** anschliessend Networking & Apéro (ab 17.30 Uhr)

Die Keynote-Speaker

Daniel Schlup ist Vizedirektor und Geschäftsleitungsmitglied des Verkehrshauses in Luzern. Seit 1983 steht er im Dienst des meistbesuchten Museums der Schweiz. Als Leiter des Bereichs Vermittlung und Entwicklung ist er heute für den Besucher- und den Schuldienst verantwortlich und führt das Masterplanteam, welches für den Erhalt und die Weiterentwicklung der Infrastruktur verantwortlich ist.

Urban Camenzind ist Regierungsrat des Kantons Uri. In den Jahren 2000 bis 2006 war er im Gemeinderat von Bürglen tätig, davon vier Jahre als Gemeindepräsident. Ab 2007 bis 2012 war er sowohl in der Rechnungsprüfungskommission als auch im Landrat des Kantons Uri als Vertreter von Bürglen tätig. Seit 2012 ist er als Regierungsrat der Vorsteher der Volkswirtschafts-direktion.

Thomas de Courten ist seit 2011 Nationalrat für den Kanton Basel-Landschaft. Er ist eidg. dipl. Betriebsökonom und als Unternehmer, Verwaltungsrat und Verbandspräsident in der Privatwirtschaft tätig. Von 2003 bis zu seiner Wahl war er Landrat im Baselbieter Parlament. Als Präsident führte er ab 2007 die SVP-Landratsfraktion an. Zudem wirkte er während vier Jahren als Präsident der landrätlichen Volkswirtschafts- und Gesundheitskommission.

Prof. Dr. Thomas Myrach hat Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik studiert. Seit 2002 ist er Direktor des Instituts für Wirtschaftsinformatik und Leiter der Abteilung Informationsmanagement an der Universität Bern. Er beschäftigt sich in Forschung und Lehre mit den Potentialen und den Herausforderungen der Digitalisierung für die Organisation von Betrieben. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei operativen und logistischen Prozessen. Aktuelle Forschungsinteressen betreffen Themen der digitalen Nachhaltigkeit, die Verbreitung von Open Data und die Durchführung von IT-Beschaffungen. Er ist Autor zweier Monographien und zahlreicher Fachartikel.

Der Solothurner **Romano Mombelli** ist ein Schweizer Schwimmsportler mit diversen sportlichen Auszeichnungen. Seinen ersten Erfolg im Extremschwimmen erreichte er mit dem Durchschwimmen der Strasse von Gibraltar am 5. April 2014. Als schnellster Schwimmer bewies er sich durch seinen Weltrekord bei der Durchquerung der Strasse von Bonifacio in 3 Stunden und 40 Minuten.

Der 51-jährige Touristiker **Thomas Kirchhofer** war neben diversen weiteren Führungspositionen über mehrere Jahre Tourismusdirektor von Pontresina. Zudem leitete er auch über mehrere Jahre das Kongresszentrum Rindo. Zu der Logistik kam er durch die FIS Alpinen Skiweltmeisterschaften St. Moritz 2017, wo er als Head of Logistics tätig war. Heute führt er seine Karriere als Direktor bei St. Gallen-Bodensee-Tourismus weiter.

Die Moderatoren

Daniel Meier
(Production Logistics Manager,
Burckhardt Compression AG)



Dr. Rainer Züst
(Geschäftsführer Züst Engineering AG
sowie Vorstandsmitglied Reffnet.ch)



Johannes Heeb
(detranz)



Peter Spycher
(Präsident ILS Schweiz)



Bernard Mähr
(Geschäftsführer, BMC Establishment)



Katrin Reschwamm
(Managing Director, EUrelations AG)



Rudolf Mayer-Richert
(Leiter Vertrieb Automation Schweiz,
SSI SCHÄFER AG; Leiter Innovations-
kommission, ILS Schweiz)



Anmeldung und Organisatorisches

Teilnahmegebühr

für Mitglieder der veranstaltenden Verbände	CHF 690
ab 2 Personen, pro Person	CHF 625
ab 4 Personen, pro Person	CHF 600
<hr/>	
für Nichtmitglieder	CHF 790
ab 2 Personen, pro Person	CHF 725
ab 4 Personen, pro Person	CHF 700

Veranstaltungsort

Verkehrshaus der Schweiz
Lidostrasse 5
CH-6006 Luzern

 verkehrshaus.ch

www.verkehrshaus.ch
(> Anreise)

Kontaktpersonen

Katrin Reschwamm

Geschäftsstellenleiterin
katrin.reschwamm@vnl.ch



Shamla Ahamed

Assistentin Geschäftsstelle
office@vnl.ch



Anmeldung und Kontakt

VNL Schweiz

c/o EUrelations AG
Technoparkstrasse 1
CH-8005 Zürich

+41 56 500 07 74
office@vnl.ch
www.vnl.ch

**Weitere Informationen
und Anmeldung unter**
[www.vnl.ch/de-de/
veranstaltungen/
logistikforumch](http://www.vnl.ch/de-de/veranstaltungen/logistikforumch)



**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme
am Logistik-Forum Schweiz
und auf einen spannenden Anlass
im Verkehrshaus der Schweiz.**

Regionallogistikpreis 2017

In einer Welt, die sich immer mehr in eine Dienstleistungsgesellschaft wandelt und in der Prozesse immer häufiger von Computern gesteuert werden, gibt es viele Chancen für neue Geschäftsmodelle. Einige dieser Innovationen können zu einer Steigerung der Versorgungssicherheit & Attraktivität abgelegener Regionen führen oder eine Reduktion des Verkehrsaufkommens bewirken.

Für den Regionallogistikpreis 2017 sind innovative Geschäftsmodelle für eine nachhaltige Logistik in Regionen und Randgebieten gesucht. Das Siegerprojekt wird mit CHF 3'000 unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.detrantz.ch

Die Sponsoren



JUNGHEINRICH
Machines. Ideas. Solutions.

Jungheinrich AG
Holzikerstrasse 5
CH-5042 Hirschtal
marketing@jungheinrich.ch
www.jungheinrich.ch

Perfektion und Effizienz in jeder Bewegung

Die Welt der Intralogistik aus einer Hand. Einfache Lösungen für die komplexen Anforderungen. Wie kein anderes Intralogistik-Unternehmen vernetzt Jungheinrich das gesamte Spektrum zukunftsweisender Lösungen: vom Handgabelhubwagen über konventionelle Flurförderzeuge bis hin zur Planung und Installation vollautomatisierter Logistiksysteme.

Das Supply-Chain-Management bildet den gesamten Warenfluss vom Rohstoff über das fertige Produkt bis hin zum Endkunden ab. Intralogistik ist ein wichtiger Teil davon, der in der Regel eher einen Kostenfaktor in der Betriebswirtschaft darstellt. Ein Beratungspartner, der alle Disziplinen und Komponenten der Intralogistik beherrscht, ist ein wichtiger Begleiter in der Umsetzung der Lagerprozesse.

Jungheinrich bietet ein breites Spektrum an Beratungsleistungen und Anwenderlösungen. Mit dieser Unterstützung wird auch in Zukunft jede Veränderung auf dem Markt und die daraus resultierenden Herausforderungen im Bereich Intralogistik und Materialfluss gemeistert. Von der Analyse und Optimierung der bestehenden Flotte bis hin zur Planung eines Neuprojektes unterstützt der Intralogistiker mit dem Blick auf Effizienz und Betriebskosten. Und das unabhängig vom Automatisierungsgrad. Eine massgeschneiderte Lösung für den Materialfluss ist damit garantiert.

Lufthansa Industry Solutions

Lufthansa Industry Solutions ist ein Dienstleistungsunternehmen für IT-Beratung und Systemintegration. Die Kundenbasis umfasst sowohl Gesellschaften innerhalb des Lufthansa Konzerns als auch mehr als 150 Unternehmen in unterschiedlichen Branchen.

Ob es darum geht, eine unternehmensweite Digitalisierungsstrategie zu entwickeln, mithilfe von IT-Services Maschinen miteinander zu vernetzen oder mobile Plattformen für unternehmensübergreifende Kollaboration bereitzustellen. Immer wenn Unternehmen die Digitalisierung angehen wollen, ist Lufthansa Industry Solutions der richtige Partner.

Lufthansa Industry Solutions entwickelt gemeinsam mit Unternehmen der Transport- und Logistikbranche individuelle Lösungen in den Bereichen Transport Management, CRM

und Mobility. Darüber hinaus helfen Big-Data-Technologien Unternehmen, ihre wachsenden Datenmengen produktiv zu nutzen – sei es beim Thema Predictive Maintenance, Track and Trace oder innovativer City-Logistik.

Logistics Platform based on Salesforce®

Die Lufthansa Industry Solution hat die Logistics-Plattform entwickelt, eine modulare Lösung, die sowohl die internen Prozesse eines Logistikunternehmens abbildet, als auch die operativen Anforderungen abdeckt und dabei den Kunden nicht aus den Augen verliert. Das auf Salesforce® basierende System lässt sich für unterschiedliche Transportarten verwenden und an die speziellen Bedürfnisse einzelner Unternehmen anpassen. Kurze Entwicklungszyklen und eine dezentrale Administration unterstützen dabei die initiale Einführung, sowie den Ausbau über sämtliche Migrationsstufen.

 **Lufthansa
Industry Solutions**

Lufthansa Industry Solutions
Gartenstrasse 95 Marktgasse 22
CH-4052 Basel CH-3011 Bern
www.lufthansa-industry-solutions.com



Weiterbildung und Netzwerk im Einkauf

Seit über 55 Jahren begleitet der Fachverband für Einkauf und Supply Management Einkaufsverantwortliche in Industrie-, Handels und Dienstleistungsfirmen auf ihrem Berufsweg. Im Verband vernetzen sich rund 1000 Firmen unterschiedlicher Branchen und Grösse sowie 500 Privatpersonen.

Der Fokus von procure.ch ist, durch kontinuierliche Weiterbildung und beste Vernetzung Beschaffungsprofis zu befähigen. Unter anderem mit funktionsgerechtem Fachwissen, Plattformen für den fachlichen und persönlichen Austausch, Erfahrungen aus der Praxis, Trends sowie Services für den Sourcing-Alltag.

Netzwerk innerhalb der sieben Verbandsregionen

Aktivitäten wie Firmenbesichtigungen, Fachvorträge oder Social Events bieten den Mitgliedern zahlreiche Gelegenheiten, Unternehmen kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen und Beziehungen zu pflegen.

Lehrgänge und Fachseminare

In den Lehrgängen und Seminaren erlangen Berufsleute Fachkompetenzen und entwickeln ausserdem Ihre persönlichen Fähigkeiten in allen wichtigen Bereichen – ausgerichtet auf alle Funktionsstufen. Ausserdem organisiert procure.ch die höhere Fachprüfung «Einkaufsleiter/-in mit eidg. Diplom» sowie für die Berufsprüfung «Einkaufsfachmann/-frau mit eidg. Fachausweis».



procure.ch
CH-5001 Aarau
+41 62 837 57 00
contact@procure.ch
www.procure.ch



IoT und digitale Supply Chain Lösungen von SAP

Mit den umfassenden Logistik-Lösungen von SAP betreiben Sie ein Geschäftsnetzwerk basierend auf Echtzeitdaten in durchgängigen Supply Chain Management-Prozessen, die von der Vertriebsplanung über die Bedarfs-, Produktions-, Bestands- und Transportplanung bis zur Ausführung und Auftragsbefreiung reichen. Stimmen Sie mit Technologien wie dem **Internet der Dinge**, **RFID** und erweiterten Analysen Nachfrage, Angebot und Warenverteilung optimal aufeinander ab.

Reagieren Sie mit **SAP Integrated Business Planning** auf neue Markterwartungen und passen Bedarfs- und Finanzplanung flexibel an die veränderten Gegebenheiten an, die Ihnen eine profitable Erfüllung der Kundennachfrage vereinfachen. Erfüllen Sie die neuen Lieferanforderungen schnell und flexibel mit **SAP Transportation Management**, indem Sie die Transportkosten optimieren und Transportkapazitäten variable vergeben. Steuern Sie die Prozesse kleiner, kundenspezifischer Lagermengen mit **SAP Extended Warehouse Management** für mehr Transparenz und geringere Kosten, indem Sie die gesamten Lagerprozesse mit Ihren Produktions- und Transportabläufen integrieren. Etablieren Sie mit **SAP Ariba** digitale Regelkreise für Prozesse – von der Bezugsquellenfindung bis zum Vertrag und der Steuerung für Lieferanten aller Ausgabenkategorien.



SAP (Schweiz) AG
Leugenstrasse 6
CH-2504 Biel/Bienne
+41 58 871 61 11
www.sap.com

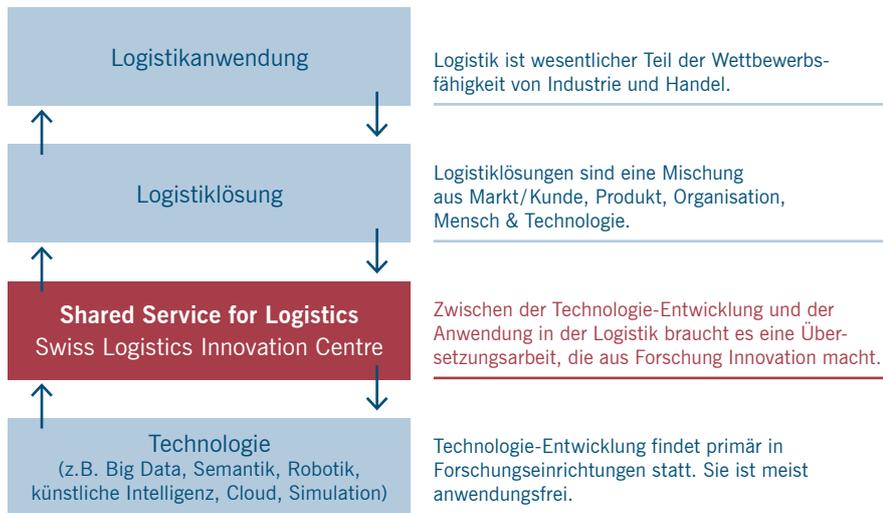


Swiss Logistics Innovation Centre

Logistik ist das Rückgrat einer wettbewerbsfähigen Volkswirtschaft. Ohne Kooperation keine Innovation!

Das SLIC ist in der Innovationskette die Schnittstelle zwischen der Technologie-Entwicklung und der Anwendung in der Logistik und leistet die Übersetzungsarbeit, die aus Forschung Innovation macht.

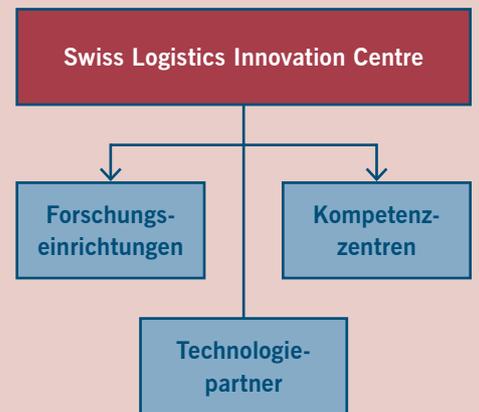
Die Rolle des SLIC-Kompetenzcenters in der Innovationskette



Das Angebot des Swiss Logistics Innovation Centre



Kooperationsmodell und Schwerpunkte



Das SLIC ist Mittler zwischen den Forschungseinrichtungen und den Kompetenzzentren

... in den folgenden Kompetenzfeldern:

- Entrepreneurship, Führung und Change
- Strategie, Geschäftsmodelle und Services
- Prozesse, Methoden und Tools
- Technologie-Management

... und Funktionen:

- Lager, Transport
- Logistik Management
- Supply Chain Management
- Vernetzte Wertschöpfungssysteme

Kontakt

VNL Schweiz
c/o EURElations AG
Technoparkstrasse 1
CH-8005 Zürich

office@vnl.ch
www.vnl.ch

+41 56 500 07 74





Swiss Logistics Innovation Day

Dienstag, 29. Mai 2018
Windisch, Campussaal

Save the Date!

mit



Sind Sie Jungunternehmer oder haben Sie ein KMU, das Lösungen im Bereich der innovativen Logistik anbietet?

Wollen Sie an einem gemeinsamen Messestand Ihre Innovation präsentieren?

Und suchen Sie neue Kunden, ein interessiertes Publikum, den professionellen Austausch und Unterstützung?



Dann haben wir den «TIP» für Sie!

TIP – das Angebot

Eine Teilnahme am TIP-Messestand bringt die folgenden Vorteile:

- Ein breit abgestütztes Identifikations- und Auswahlverfahren bestehend aus 20 Logistikern, Supply Chain Managern und Einkäufern aus Industrie und Handel
- Ein abgestimmtes Kommunikationskonzept mit dem VNL, Easyfairs, Logistikcluster Region Basel und dem Medienpartner schweizLogistik.ch
- Ein gemeinsamer attraktiver Messestand, der hohe Aufmerksamkeit erzeugt
- Möglichkeit der Präsentation Ihres Unternehmens einem breiten Fachpublikum
- Umfassende Messebetreuung
- Vernetzungsmöglichkeiten mit potentiellen Partnern
- Einbindung ins Rahmenprogramm der Messe «Logistics & Distribution»

Bewerbung für den TIP-Gemeinschaftsstand

Für den Logistik-TIP können sich Schweizer KMU und Jungunternehmen bewerben, die in den letzten zwei Jahren eine innovative Idee entwickelten. Die Unternehmen bewerben sich mit einem schriftlichen «Elevator-Pitch», in dem die Innovation und der Nutzen für die Logistik beschrieben wird.

Die Messe «Logistics & Distribution» findet am 11. und 12. April 2018 in Zürich statt.

Bewerben Sie sich jetzt für eine Teilnahme am TIP-Gemeinschaftsstand für 2018.

VNL Schweiz
office@vnl.ch
+41 56 500 07 74

LOGISTIK
TECHNOLOGIE- UND
INNOVATIONSPARK | **TIP**

Sponsoren

detranz

JUNGHEINRICH
Machines. Ideas. Solutions.

 **Lufthansa**
Industry Solutions

 **procure.ch**

SAP[®]

Aussteller

 **BMC**
Establishment

detranz

DHL
SUPPLY CHAIN

 **EASYFAIRS**
Visit the future

efreight
switzerland
your digital logistics platform

SPEDLOGSWISS

SSI SCHÄFER

STIFTUNG
LOGISTIK
SCHWEIZ

vni
SCHWEIZ
VEREIN
NETZWERK
LOGISTIK

 **Xplanis**
Experte in Transportlogistik

Medienpartner

schweizLogistik.ch
MAGAZIN FÜR LOGISTIK | SUPPLY CHAIN | GÜTERVERKEHR | VERPACKUNG

PACK aktuell

Veranstaltungspartner

detranz

 **LS**
INTRALOGISTIK SCHWEIZ

 **Reffnet.ch**
Netzwerk Ressourceneffizienz Schweiz

SPEDLOGSWISS

 **verkehrshaus.ch**

vni
SCHWEIZ
VEREIN
NETZWERK
LOGISTIK

In Zusammenarbeit mit der KTI

 **WTT-Support**
Nationale thematische Netzwerke

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Kommission für Technologie und Innovation KTI